

Save the date! - 15.11.2020 (Volkstrauertag)

"Wir gedenken der Opfer der Verbrechen der Wehrmacht"

Aktion gegen Kriegsverklärung am Volkstrauertag

Das Leibgardisten-Denkmal ist unter diesem Namen nur wenigen in Darmstadt bekannt, gehen doch viele BürgerInnen an dem Löwen mit dem Pfeil in der Brust am Friedensplatz vor dem Schloss achtlos vorbei und wissen nicht um die Bedeutung des Denkmals. Es ist unerträglich zu sehen, wie jedes Jahr hier die "Leibgardisten" in Uniformen aufmarschieren und noch über mangelnde Traditionspflege bei der Bundeswehr klagen.

Das Denkmal war zunächst dem Gedenken an die Gefallenen des 1. Weltkrieg gewidmet, dann um die Namen der Verbrechensorte des 2. Weltkrieges ergänzt. Ein ehrendes Gedenken an einen Vernichtungskrieg darf es nicht weiter geben.

In den letzten 4 Jahren haben Hannes Heer und andere dazu geforscht und ein Buch dazu publiziert. Die Ergebnisse sind eindeutig: Die Darmstädter Infanterie-Regimenter 226 und 485 waren am Holocaust in der Sowjetunion und am Völkermord an der sowjetischen Bevölkerung beteiligt, die Kriegsverbrechen des 115. Darmstädter Panzerregiments im besetzten Italien 1943 bis 1945 sind nachgewiesen.

Eine Tafel soll dies sehr konkret erläutern. Das wird von der Stadt bisher abgelehnt, ebenso wie die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit den Ergebnissen der Forschung.

Das Verschweigen und Verleugnen der Verbrechen Nazideutschlands muss aufhören, auch in Darmstadt. Deshalb bedarf es einer Erläuterung durch eine Tafel mit den historischen Fakten:

Die Darmstädter Infanterie-Regimenter 226 und 485 waren am Holocaust in der Sowjetunion und am Völkermord an der sowjetischen Bevölkerung beteiligt, die Kriegsverbrechen des 115. Darmstädter Panzerregiments im besetzten Italien 1943 bis 1945 sind nachgewiesen.

Literatur: **Die verfälschte Erinnerung: Das Leibgardisten-Denkmal in Darmstadt**

Hrsg. von Hannes Heer, Peter Behr und Renate Dreesen, Darmstadt 2018



Wir gedenken der Opfer der Verbrechen der Wehrmacht an diesem Tag!

Wann? 15. November 2020 ab 10.00 Uhr

Wo? Friedensplatz Darmstadt

Veranstalter sind: Bündnis gegen Rechts Darmstadt, Bunt ohne Braun - Bündnis gegen Rechts im Landkreis Darmstadt-Dieburg, Friedensinitiativen, u.a.